

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

1014 Wien, Minoritenplatz 5

Geschäftszahl 333333/2001/15

Tel. (01) 12345

Datum:

Sachbearbeitung: Fr. Musterfrau Dw. 1234

Retouren an: 1014 Wien, Minoritenplatz 5, BMBWF

KOPIE

Herrn/Frau
Müller Johanna
Heldenplatz 1
1010 Wien

Über den Antrag auf Schülerbeihilfen für Müller Johanna ergeht folgender

Bescheid:

Im Schuljahr 2015/16 besteht gemäß § 1 Schülerbeihilfengesetz 1983 in der geltenden Fassung (SchBG 1983) Anspruch auf Schulbeihilfe von

€ 226,--

Begründung:

Die Bedürftigkeit im Sinne des § 2 Abs. 1 Z 1 SchBG 1983 ist gegeben.

1. Berechnung des Einkommens (§§ 3, 4, 5, 6, 12 Abs. 9 SchBG 1983).

	Vater €	Mutter €	Schüler €	Ehegatte €
§ 12 Abs. 10:	Vater €	Mutter €	Schüler €	Ehegatte €

2. Absetzbeträge (§ 12 Abs. 9 SchBG 1983).

Z 1 €	Z 2 €	Z 3 € 3.970,--	Z 4 €	Z 5 €
= Bemessungsgrundlage (§ 12 Abs. 9 SchBG 1983)				

3. Zumutbare Unterhaltsleistung (§ 12 Abs. 5, 6 bzw. Abs. 8 SchBG 1983) von €

Festgelegte Unterhaltsleistung (§ 12 Abs. 7 SchBG 1983)	Vater €	Mutter €
---	---------	----------

4. Berechnung des Grundbetrages:

A. Grundbetrag gemäß §§ 9 Abs. 1a bzw. 11 Abs. 2 SchBG 1983:		€ 1.130,-- (Schulbeihilfe)	€ 1.380,-- (Heimbeihilfe)
Fahrtkostenbeihilfe gemäß § 11a SchBG 1983		€ 105,--	
B. Erhöhung des Grundbetrages		C. Verminderung des Grundbetrages	
§ 12 Abs. 2 Z 1, 2, 3, 4 SchBG 1983 :	€	§ 12 Abs. 6 bzw. 8 SchBG 1983 :	€
§ 12 Abs. 3 SchBG 1983 :	€	§ 12 Abs. 5 Z 2 lit. a SchBG 1983 :	€
		§ 12 Abs. 5 Z 2 lit. b SchBG 1983 :	€
insgesamt	€	insgesamt	€
davon die Hälfte (§ 12 Abs. 1 SchBG 1983)	€	davon die Hälfte (§ 12 Abs. 1 SchBG 1983)	€

5. Berechnung der Beihilfen:

+ Gesamtgrundbetrag (A + B – C):	+ €	1.130,--
- Kürzungsbetrag gemäß §§ 9 Abs. 5 bzw. 11 Abs. 6 oder gemäß § 18 Abs. 2 SchBG 1983	- €	904,--
- Kürzungsbetrag gemäß § 18 Abs. 3 SchBG 1983	- €	
Errechnete Beihilfe	= €	226,--

Die Beihilfe in der Höhe von € 226,-- wird bar ausbezahlt.

Gemäß § 16 Abs. 2 SchBG 1983 wurde vom Mandatsverfahren (§ 57 AVG) Gebrauch gemacht.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann bei der oben bezeichneten Schülerbeihilfenbehörde binnen zwei Wochen nach Bescheidzustellung schriftlich (nicht per E-Mail) Vorstellung erhoben werden. (Bitte Geschäftszahl 333333/2001/15 anführen!)

Für die Bundesministerin
Musterfrau